



Sammlung Theaterzettel

Aida

Lederer, Felix

1913-01-15

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzoglich Hof- und National-Theater
Mannheim

135

Mittwoch, den 15. Januar 1913
 Bei aufgehobenem Abonnement (Vorrecht A)

Erstes Gastspiel

von Madame

Charles Cahier

K. K. Hofoper in Wien, Kgl. Bayr. Prinzregententheater München
 und Metropolitan Opera House New-York

abgeragt

Aïda

Oper in vier Akten von G. Verdi - Text von Antonio Ghislanzoni
 für die deutsche Bühne bearbeitet von Julius Schanz

Regie: Eugen Sebrath / Dirigent: Felix Loderer

Personen:

Der König	Mathieu Frank
Amneris, seine Tochter	<i>Eva Clairmont aus München</i>
Aïda, äthiopische Sklavin	Hermine Rabl
Rhadames, Feldherr	Walt. Günther-Braun
Ramphis, Oberpriester	Wilhelm Fenten
Amonasro, König von Aethiopien, Aïdas Vater	Hans Bahling
Ein Bote	Freih Müller
Eine Priesterin	Jane Freund

* * Amneris Charles Cahier
 Priester, Priesterinnen, Minister, Hauptleute, Leibwache, Krieger, Sklaven, gefangene Aethiopier, Volk
 Die Handlung spielt in Theben und Memphis zur Zeit der Pharaonen

Tänze sind arrangiert von Fennie Häns
 Im ersten Akt: Tanz der Priesterinnen. Im zweiten Akt: Tanz der Mohren-Knaben
 Verwandlung: Tanz der Sklavinnen, ausgeführt von Fennie Häns und den Damen des Balletts

Textbücher sind an der Kasse für 50 Pfennig zu haben

Nach dem zweiten Akte größere Pause

Kasseneröffnung 6¹/₂ Uhr

Anfang 7 Uhr

Ende nach 10¹/₄ Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt

Hohe Preise:

Numerierte Plätze:		Numerierte Plätze:	
I. Rang: Mitte, 1. Reihe	ME. 10.—	II. Rang: Seite, 1. Reihe	ME. 4.50
I. Rang: Mitte, 2. Reihe	9.—	II. Rang: Seite, 2. Reihe	4.—
I. Rang: Mitte, 3., 4. u. 5. Reihe	7.—	III. Rang: Mitte, 1. Reihe	3.50
I. Rang: Loge, 1. Reihe	8.—	III. Rang: Mitte, 2. u. 3. Reihe	3.—
I. Rang: Loge, 2. u. 3. Reihe	6.50	III. Rang: Seite, 1. Reihe	3.—
I. Rang: Ganze Logen (s. d. Platz)	6.50	III. Rang: Seite, 2. Reihe	2.50
Parterre: Loge, 1. Reihe	7.—	III. Rang: Seite, Profzeniumsloge	2.50
Parterre: Loge, 2. Reihe	6.—	IV. Rang: Mitte,	1.50
Parterre: Ganze Logen (s. d. Platz)	6.—	IV. Rang: Seite,	0.70
Parterre: Sperrsitz	5.50	Nicht numerierte Plätze:	
II. Rang: Mitte, 1. Reihe	5.—	Stehplätze im Parkett	3.50
II. Rang: Mitte, 2. u. 3. Reihe	4.50	Parterre	2.50

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (Feiertags 11—1 Uhr).
 Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags
 von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D 1, 5.
 Bestellungen auf Parkettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusi-
 kalienhandlung in Heidelberg und die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh.
 Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benutzen.

Beurlaubt: Ingeborg Lisseblad, Ena Rubia

Im Hoftheater: